

# Verbotene Outings von Lehrer/innen

Beitrag von „Phosgen“ vom 2. Mai 2008 08:22

Hab ich schon getan, aber scheint nichts zu geben. Offenbar wechseln Lehrer sehr insgeheim ihr Geschlecht, halt immer mit Schulwechsel und in aller Stille eben.

Warum ich hier nachfrage und nicht in einem Transgender-Forum liegt daran, dass ich 'normale' Stimmen hören wollte. Dort scheint es mir zumindest, als würde jedem Transgender gesagt: Du bist in Ordnung und die Welt ist böse und gemein. Ich wollte wissen, ob die Eltern und Schüler, also die Öffentlichkeit, nicht doch ein Recht auf 'Verschonung' mit diesen Themen hat. Ob er also auch 'in aller Stille' in die Normalität verschwinden soll, so als ob der Geschlechtswechsel etwas Peinliches wäre, oder ob er seinen offenen Weg gehen dürfte.

Und zur Situation meines Freundes, dem geht's gut, danke der Nachfrage \*g\*. Der geht da unbekümmert seinen Weg, meist mit einem Lächeln im Gesicht. Scheinbar tut ihm die neue Rolle extrem gut. Ich glaube, deshalb kommt er auch so sehr authentisch rüber. Und deshalb denke ich auch, dass die Schüler von ihm genauso beeindruckt sind/wären.

Eigentlich eine vertane Chance. Für mich leider auch. Wenn er offen sein dürfte, dann hätte auch ich es etwas leichter. Neben seinem schillernden Weg (vom Heteromann zur Lesbe) bin ich doch relativ normal \*zwinker\*. Aber so werd ich nun tunlichst vermeiden, dass mich jemand outet. Sonst muss ich nicht nur die Reaktion der Schüler fürchten (die ich eher locker nehmen würde), sondern auch noch Repressalien meines Dienstherrn, weil ich mein Privatleben nicht gut genug verborgen gehalten hab.